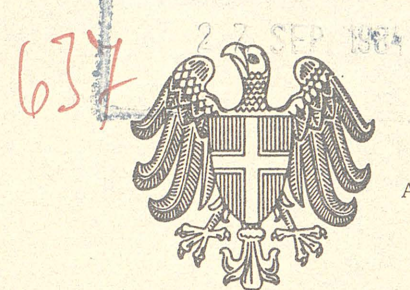
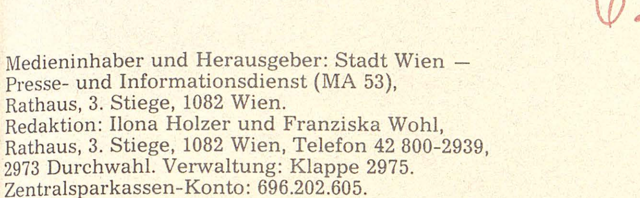
Heft 39
Jahrgang 89

27. September 1984
Preis: 10 Schilling

Amtsblatt der Stadt Wien

Aus Altpapier hergestellt




Medieninhaber und Herausgeber: Stadt Wien — Presse- und Informationsdienst (MA 53), Rathaus, 3. Stiege, 1082 Wien.
Redaktion: Ilona Holzer und Franziska Wohl, Rathaus, 3. Stiege, 1082 Wien, Telefon 42 800-2939, 2973 Durchwahl. Verwaltung: Klappe 2975.
Zentralsparkassen-Konto: 696.202.605.

Anzeigenannahme, Postanschrift: 1031 Wien, Postfach 95, Telefon 78 97 61-30 Durchwahl.
Hersteller: Druckhaus Vorwärts Ges. m. b. H., 1050 Wien, Rechte Wienzeile 97.
Abonnement und Vertrieb: EDV — Elektronische Datenverarbeitung Ges. m. b. H., Postfach 267, 1061 Wien, Telefon 56 07/226 DW.
Jahresabonnement (einschließlich „wien aktuell") 250 Schilling.
Abonnement-Einzahlungen: Zentralsparkassen-Konto: 696.213.107.
Verlags- und Herstellungsort Wien.

Ehrungen

Die Wiener Landesregierung beschloß in ihrer Sitzung am 18. September 1984 folgende Ehrung:

Das Silberne Verdienstzeichen des Landes Wien erhält der Radsportfunktionär Georg Bauer.

*

Personelles

Der Wiener Stadtsenat beschloß in seiner Sitzung am 18. September 1984 folgende Beförderungen:

Die Amtsräte Hans Forster (BV 16), Herbert Hannig (Kontrollamt), Herbert Kratochvil (Kontrollamt) und Werner Kühtreiber (Büro der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Familie) werden Oberamtsräte.

Heimdirektor Robert Muchl (MA 11) wird in die Dienstklasse VII befördert.

(MA 7 — 130/84.)

Ausschreibung

der Elias-Canetti-Stipendien der Stadt Wien für das Jahr 1985

1. Die Stadt Wien stiftet zu Ehren des Nobelpreisträgers für Literatur Elias Canetti Jahresstipendien für begabte Wiener Autoren in der Höhe von monatlich 10 000 S bis zu einem Jahresbetrag von 360 000 S.

Das Stipendium wird zur Förderung größerer literarischer Arbeiten auf die Dauer von jeweils einem Jahr, mit der Möglichkeit der Verlängerung bis zu einer Höchstdauer von drei Jahren vergeben.

2. Das Elias-Canetti-Stipendium der Stadt Wien wird an Autoren verliehen, die sich einer größeren schriftstellerischen Arbeit widmen wollen. Durch das Stipendium soll ermöglicht werden, daß diese sich über einen größeren Zeitraum hinweg ausschließlich und ohne materielle Sorge auf eine größere schriftstellerische Arbeit konzentrieren können.

Das Stipendium kann an Autoren verliehen werden, die sich persönlich beworben haben, ihren Wohnsitz in Wien haben oder dieser Stadt besonders nahestehen. Der Bewerbung ist ein Lebenslauf mit Beschreibung des künstlerischen Werdegangs und die Darlegung jener literarischen Arbeit, für die ein Stipendium gewährt werden soll, in fünffacher Ausfertigung beizulegen.

Personen, die bereits mit einem Preis, einem Arbeitsstipendium der Stadt Wien oder des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst ausgezeichnet wurden, sind von der Zuerkennung eines Elias-Canetti-Stipendiums nicht ausgeschlossen.

3. Das Elias-Canetti-Stipendium der Stadt Wien wird vom amtsführenden Stadtrat für Kultur und Sport auf Grund des Vorschlags der für die Vergabe der Preise der Stadt Wien für Literatur und Publizistik im Verleihungsjahr vom Bürgermeister der Stadt Wien bestellten Jury zuerkannt. Nach der Zuerkennung werden die Namen der Stipendiaten und Juroren im „Amtsblatt der Stadt Wien" veröffentlicht, die Bewerber vom Ergebnis in Kenntnis gesetzt.

Die Juroren sind zu strengster Verschwiegenheit über die Beratungen und über die ihnen in ihrer ehrenamtlichen Eigenschaft bekanntgewordenen Tatsachen verpflichtet.

Die Zuerkennung des Stipendiums erfolgt nach freiem Ermessen und ist unter Ausschluß jeden Rechtsweges unanfechtbar. Es besteht kein Rechtsanspruch.

4. Der Stipendiat hat sich zu verpflichten, jeweils bis Ende Oktober eines Arbeitsjahres über die bisherige Arbeit zu berichten und kann gegebenenfalls die Verlängerung des Stipendiums beantragen. Der Stipendiat soll ferner innerhalb einer angemessenen Frist die Ergebnisse seiner Arbeit der Öffentlichkeit zugänglich machen und in der Publikation darauf hinweisen, daß diese Arbeit durch die Gewährung eines Elias-Canetti-Stipendiums der Stadt Wien gefördert wurde.

5. Die Einstellung des Stipendiums wegen Nichteinhaltung der Ausschreibungsbedingungen sowie die Aberkennung wegen schwerwiegender Verfehlungen bleibt vorbehalten.

Beide Maßnahmen können vom amtsführenden Stadtrat für Kultur und Sport nach Anhören der Juroren getroffen werden.

6. Die Laufzeit des Stipendiums beginnt am 1. Jänner und endet am 31. Dezember eines jeden Jahres.

Die Auszahlung des Stipendiums erfolgt monatlich jeweils zu 10 000 S.

7. Die Bewerbungen sind bis 15. November des Jahres an das Kulturamt der Stadt Wien, 1082 Wien, Friedrich-Schmidt-Platz 5, zu richten (Auskunft: 42 800/27 19 DW).

Kulturamt der Stadt Wien

Versteigerung

von Effekten und Pretiosen der Pfandleihanstalt Nagler & Eberle, 7, Westbahnstraße 18, Telefon 93 32 40.

Die verpfändeten und nicht rückgelösten Effekten von Nr 5528 bis 5849 werden am 18. Oktober 1984; Pretiosen von Nr 4294 bis 4931 und die Nrn 799, 847 am 19. Oktober 1984 zur öffentlichen Versteigerung gelangen.

Außerdem werden an allen diesen Tagen Pfänder feilgeboten, deren Verkauf bereits früher bewilligt, aber bisher nicht durchgeführt wurde. Die Feilbietung erfolgt in der Zeit von 9 bis 13 Uhr im Versteigerungslokal, 7, Bandgasse 17.

Schaustellung der Pfandposten am Montag, dem 15. Oktober 1984, von 9 bis 18 Uhr und am Mittwoch, dem 17. Oktober 1984, von 9 bis 17 Uhr.

Landesgesetzblatt für Wien

Das am 5. September 1984 ausgegebene 25. Stück enthält ein Gesetz vom 27. Juli 1984, mit dem die Verfassung der Bundeshauptstadt Wien (Wiener Stadtverfassung — WStV), die Dienstordnung 1966, die Vertragsbedienstetenordnung 1979 und das Wiener Bezügegesetz geändert werden.

Das am 12. September 1984 ausgegebene 26. Stück enthält eine Verordnung der Wiener Landesregierung vom 21. August 1984, mit der für Begleitpersonen ein Abschlag von der Pflegegebühr festgesetzt wird.

Inhalt

Gemeinderatsausschuß Verkehr und Energie vom 15. 5. 1984 3
Gemeinderatsausschuß Verkehr und Energie vom 25. 6. 1984 5
Befristete Zulassung der Schlaufenmatte 7
Befristete Zulassung des Trigonbewehrungsstabes........ 11
Befristete Zulassung der SCHAKO-Brandschutzklappe, Type BSKS 400, und des SCHAKO-Brandschutz-Tellerventiles, Type SVA-F 15
Befristete Zulassung des Kampa-Fertighauses 21
Kundmachung der MA 21 31
Gewerbeanmeldungen vom 3. bis 7. 9. 1984 35
Konzessionserteilungen vom 3. bis 7. 9. 1984 37
Bauansuchen vom 1. bis 8. 9. 1984 38

Vergabe von Arbeiten........ 25, 27, 29, 33

12. Bezirk:

Beer Peter, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Espressostube, erweitert auf Gastgewerbe in der Betriebsart eines Espressos mit den Berechtigungen nach § 189 Abs 1 GewO 1973, Z 2 Verabreichung von Speisen jeder Art und Verkauf von warmen und angerichteten kalten Speisen; Z 3 Ausschank von alkoholischen Getränken und Verkauf dieser Getränke in unverschlossenen Gefäßen; Z 4 Ausschank von nichtalkoholischen Getränken und Verkauf dieser Getränke in unverschlossenen Gefäßen, Breitenfurter Straße 89 (Ecke Elsniggasse).

14. Bezirk:

Körner, Mag Maria, Fremdenführergewerbe, weitere Betriebsstätte, Serravagasse 15/3.

15. Bezirk:

Knezovic Slavko GesmbH, Gastgewerbe in der Betriebsart eines Kaffeerestaurants, Mariahilfer Straße 223.

16. Bezirk:

Schober Hedvig, Fremdenführergewerbe, Wilhelminenstraße 34/15–16.

17. Bezirk:

Schweitzer Susanne, Gastgewerbe in der Betriebsart einer Weinschenke, Änderung der Betriebsart in Gasthaus, Dornbacher Straße 125. — Wibihal Friedrich GesmbH, Güterbeförderung mit Kraftfahrzeugen, beschränkt auf die Verwendung von acht Kraftfahrzeugen, erweitert auf Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen im Fernverkehr (Güterfernverkehr) mit zehn Kraftfahrzeugen, Frauengasse 8.

18. Bezirk:

Frank Franz, Gastgewerbe in der Betriebsart eines Gasthauses, Änderung der Betriebsart in Restaurant, Gersthofer Straße 67.

19. Bezirk:

Elektro-Glaser Elektroinstallationen GesmbH, Elektroinstallation der Unterstufe, Grinzinger Straße 121. — Fortelni A. und G. GesmbH & Co KG, Wohnungs- und Geschäftsvermittlung, Obkirchergasse 38. — Hammer Edith, Taxigewerbe, Billrothstraße 42–48. — Oberthanner Susanne, Gastgewerbe in der Betriebsart eines Espressos, Krottenbachstraße 26.

22. Bezirk:

Major Johann, Reisebürogewerbe, Halblehenweg 56.

23. Bezirk:

Görgey Helmut GesmbH, Mietwagengewerbe, beschränkt auf die Verwendung eines Personenkraftwagens, Porschestraße 13–15.

Bauansuchen

eingelangt in der Zeit vom 1. bis 8. September 1984

Neu-, Um- und Zubauten und sonstige bauliche Veränderungen

1. Bezirk: Neuer Markt 3, Netzersatzanlage, Österreichisches Verkehrsbüro GesmbH, 1, Friedrichstraße 7, Planverfasser Dipl Ing Hitzinger GesmbH, Linz, Helmholtzstraße 56, Oberösterreich, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

Schubertring 7, Fassadenbefahranlage, Immorent-Gamma GesmbH, 3, Traungasse 14–16, Planverfasser Freissler Otis GesmbH, 23, Oberlaaer Straße 282, Bauführer Arge Parkring City Center, 13, Hietzinger Hauptstraße 41.

Hofburg, Selbstfahreraufzug, Bundesbaudirektion für Wien, Niederösterreich und Burgenland, 3, Hetzgasse 2, Planverfasser Dkfm Helmut Rauscher GesmbH, 1, Börsegasse 14, Bauführer Kapa BaugesmbH, 6, Millergasse 41.

2. Bezirk: Mexikoplatz, Errichtung einer öffentlichen Bedürfnisanstalt, MA 48, Planverfasser MA 19, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

Zirkusgasse 22, städtisches Wohnhaus, MA 24, Planverfasser Architekt Dipl Ing Eva Weil, 18, Währinger Straße 136, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

4. Bezirk: Wiedner Hauptstraße 8, Netzersatzanlage, Planwechselbewilligung, Bundesbaudirektion für Wien, Niederösterreich und Burgenland, 3, Hetzgasse 2, Planverfasser und Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

6. Bezirk: Liniengasse 44, Spezialbenzinbehälter zur Einlagerung von Öl, Mobil Oil Austria AG, 1, Schwarzenbergplatz 3, Planverfasser Mobil Oil Austria AG, 1, Schwarzenbergplatz 3, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

9. Bezirk: Lazarettgasse 14, Umbau der Kinderklinik — Psychiatrie, Vamed, 9, Lazarettgasse 20, Planverfasser Architekt Dipl Ing Peter Paula, 13, Testarellogasse 24, Bauführer Allgemeine Baugesellschaft A. Porr AG, 3, Rennweg 12.

Währinger Straße 25 a, Selbstfahreraufzug, Bundesbaudirektion für Wien, Niederösterreich und Burgenland, 3, Hetzgasse 2, Planverfasser Schmitt & Sohn GesmbH, Innsbruck, Burgenlandstraße 8, Tirol, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

10. Bezirk: Bischofplatz, Hebung des Oberlaaer Steges, MA 29, Planverfasser Prof Dipl Ing Alfred Pauser, 13, Münichreiterstraße 4, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

Hämmerlegasse, Neubau des Beutelmühlenstegs, MA 29, Planverfasser Prof Dipl Ing Alfred Pauser, 13, Münichreiterstraße 4, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

Mühlstraße, Hebung des Mühlenstegs, MA 29, Planverfasser Prof Dipl Ing Alfred Pauser, 13, Münichreiterstraße 4, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

Zohmanngasse 15, Selbstfahreraufzug, Kawog Wohnungseigentumsgesmbh, 7, Wimbergergasse 30, Planverfasser Wertheim-Werke AG, 10, Wienerbergstraße 21–25, Bauführer Dipl Ing Dr Adalbert Kallinger, 7, Wimbergergasse 28–30.

11. Bezirk: Kaiserebersdorfer Straße 297, Ölfeuerungsanlage, Bundesbaudirektion für Wien, Niederösterreich und Burgenland, 3, Hetzgasse 2, Planverfasser H. & F. Babak, 20, Webergasse 30, Bauführer Heinrich Schmidt & Co, 22, Hardegggasse 4.

12. Bezirk: Boërgasse, Flüssiggastankanlage, Stockhammer & Bach, 5, Wiedner Hauptstraße 142, Planverfasser Propangas AG, 2, Seitenhafenstraße 2, Bauführer Stockhammer & Bach, 5, Wiedner Hauptstraße 142.

Pottendorfer Straße, Ölfeuerungsanlage, Arge U 6/1, Pottendorfer Straße, 12, Pottendorfer Straße G 23, Planverfasser Arge U 6/1, Pottendorfer Straße, 12, Pottendorfer Straße G 23, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

Pottendorfer Straße 30, Änderung der Pkw-Abstellplätze, Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke, 9, Mariannengasse 4, Planverfasser Architekt Dipl Ing Kurt Zöhrer, 4, Schaumburgergasse 13, Bauführer Arge Umspannwerk Süd, 9, Roßauer Lände 23.

Ruckergasse 62, Errichtung einer Einträgerlaufkrananlage, Bundesbaudirektion für Wien, Niederösterrerich und Burgenland, 6, Gumpendorfer Straße 1 A, Planverfasser Kone Sowitsch AG, Scheibbs, Sowitschstraße 1, Niederösterreich, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

13. Bezirk: St.-Veit-Gasse 25, Selbstfahreraufzug, Provinzialat der Salesianer Don Boscos, 3, Hagenmüllergasse 31, Planverfasser Wertheim-Werke AG, 10, Wienerbergstraße 21–25, Bauführer Industriebau GesmbH, 4, Seisgasse 18.

14. Bezirk: Anzbachgasse 31, Zubau eines Gasmesserraumes, Heizbetriebe Wien GesmbH, 9, Spittelauer Lände 45, Planverfasser und Bauführer Hobog BaugesmbH, 8, Wickenburggasse 13.

16. Bezirk: Hyrtlgasse 20, Familienhilfe, Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgesmbh, 7, Museumstraße 5, Planverfasser Freissler Otis GesmbH, 23, Oberlaaer Straße 282, Bauführer Bruno Buchwieser KG, 6, Mittelgasse 17.

21. Bezirk: Brünner Straße 57, Errichtung eines Möbelhauses, Ras-Möbel- & Einrichtungs-GesmbH, Wels, Römerstraße 3, Oberösterreich, Planverfasser Architekten Requat & Reinthaller & Partner, 1, Kramergasse 9, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

Carabelligasse 44, Ölfeuerungsanlage, Gertraud Schmiedt, im Hause, Planverfasser Monetti BaugesmbH, 16, Koppstraße 47, Bauführer W. Graf BaugesmbH, 6, Otto-Bauer-Gasse 24/3.

Jedleseer Straße 66, Stiegensanierung, MA 27, Planverfasser Dipl Ing Herbert Schuster, 13, Auhofstraße 204, Bauführer Hans Wimmer & Sohn GesmbH, 22, Eßlinger Hauptstraße 34.

22. Bezirk: Donizettiweg 56, Errichtung von fünf mobilen Klassen, MA 26, Planverfasser MA 19, Bauführer noch nicht bekanntgegeben.

Abbrüche

11. Bezirk: 2. Haidequerstraße 3, Behältertausch, Steyr-Daimler-Puch AG, im Hause, Planverfasser Kraft & Wärme GesmbH, 14, Linzer Straße 455, Bauführer Steyr-Daimler-Puch AG, 11, 2. Haidequerstraße 3.

Grundabteilungen

2. Bezirk: Leopoldstadt, EBB, Gst 1502/121 und andere, Stadt Wien, vertreten durch die MA 28 — 20 511/79 (MA 64 — EBB Leopoldstadt, 2/84).

Leopoldstadt, EZ 5654 und andere, Gst 3931/8 und andere, Dipl Ing Wolfgang Meixner, 6, Linke Wienzeile 4, für Evangelische Pfarrgemeinde AB Wien-Leopoldstadt (MA 64 — EZ 5654/Leopoldstadt, 1/84).

Leopoldstadt, EZ 5836, Gst 2157/226 und andere, Stadt Wien, vertreten durch die MA 41 — 4593/83 Gd (MA 64 — EZ 5836/Leopoldstadt, 6/84).

Leopoldstadt, EZ 5836, Gst 4278/13, Stadt Wien, vertreten durch die MA 28 — 20 516/76 (MA 64 — EZ 5836/Leopoldstadt, 7/84).

3. Bezirk: Landstraße, EZ 3910, Gst 2499/1, Stadt Wien, vertreten durch die MA 41 — 1297/84 Gd (MA 64 — EZ 3910/Landstraße, 2/84).

11. Bezirk: Simmering, EZ 1486 und andere, Gst 874/1 und andere, Dipl Ing Dr techn Harald Meixner, 6, Linke Wienzeile 4, für Wacker GesmbH (MA 64 — EZ 1486/Simmering, 1/84).

13. Bezirk: Unter-St.-Veit, EZ 100, Gst 276 und andere, Dipl Ing Wilfried Fitz, Mödling, Wiener Straße 39, Niederösterreich, für RWF Real-Wert Grundstücksvermietungsgesmbh & Co, Objekt Wien-Hietzing KG (MA 64 — EZ 100/Unter-St.-Veit, 1/84).

18. Bezirk: Pötzleinsdorf, EZ 120, 1660, Gste 487/1, 487/4, Dipl Ing Raimund Fellinger, 1, Gonzagagasse 19, für Gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Neues Leben reg GenmbH und Miteigentümer (MA 64 — EZ 120/Pötzleinsdorf, 2/84).

22. Bezirk: Kagran, EZ 1671 und andere, Gst 1064/2 und andere, Dipl Ing Alfred Silwester, 15, Kauergasse 10/3, für Chorherrenstift Klosterneuburg (MA 64 — EZ 1671/Kagran, 1/84).

23. Bezirk: Erlaa, EZ 378 und andere, Gst 98/1 und andere, Dipl Ing Raimund Fellinger, 1, Gonzagagasse 19, für Johann und Eva Hahnl (MA 64 — EZ 378/Erlaa, 1/84.)

Erscheinungsort Wien, Verlagspostamt 1010 · Retoursendungen bitte an PA 1150 Wien.
Eine Bitte an den Herrn Briefträger:
Falls Sie diese Zeitschrift nicht zustellen können, teilen Sie uns bitte hier den Grund und gegebenenfalls die richtige Adresse mit.
Herzlichen Dank.
P.b.b.